

Sechs Aktive verteidigen ihre FKV-Titel

KV Aurich bei den Einzelmeisterschaften erfolgreichster Kreis vor Esens

Sandelermöns/Clevers/fwa – Der Friesische Klootschießer Verband (FKV) feierte am Wochenende mit den Einzelmeisterschaften im Straßenboßeln in Sandelermöns / Clevers einen gelungenen Saisonabschluss. Traumhaftes Sommerwetter bescherte den Boßelern ideale Bedingungen für teilweise hervorragenden Boßelsport. Sportlich hatten viele der 240 angetretenen Akteure an beiden Tagen einiges zu bieten. Mehr als deutlich gewann der Kreisverband Aurich die Medaillenwertung mit 14 Gold, 3 Silber und 7 Bronzemedailles vor Esens (5 / 5 / 4) und Norden (3 / 5 / 5). Bis auf Leer gelangten alle Kreisverbände in den Genuss einer Goldmedaille. Europameister Henning Feyen (Ruttel / Männer I Holz) und Andreas Stindt (Männer I Gummi) sorgten mit Weiten von 1819 Meter und 1863 Meter für Rekordweiten in ihren jeweiligen Disziplinen. Während Feyen die FKV - Krone mit 234 Vorsprung unangefochten gewann, musste sich Stindt mit Rainer Hiljegerdes (Halsbek / 1814 m) harter Konkurrenz erwehren. Nach ihrem grandiosen Championstour - Erfolg setzte sich Kerstin Friedrichs (Dietrichsfeld / Frauen I Gummi / 1378 m) mit dem Gewinn der FKV-Meisterschaft das I-Tüpfelchen auf ihre sensationellen Leistungen der letzten Wochen auf. Komplettiert wurde der Dietrichsfelder Erfolg von Tanja Sarow, die mit 1285 Meter die Holzwertung für sich entschied. Das Eisenkugelwerfen wurde beherrscht von Championstour erfahrenen Werfern wie Jörg Gronewold (Langeveld / 1638 m) und der Tourdritten Margret Schöttler (Reepsholt / 1143 m). Die Siegerweite von Gronewold lag durchaus im grünen Bereich. Die Leistungen bei den Frauen mit der 800 g schweren Kugel waren dagegen eher dürrig. Dafür glänzte jedoch Meike Meyer (Berumerfehn) in der weiblichen Jugend. Die Jugend-Europameisterin warf mit 1266 Meter deutlich weiter, als die gesamte Frauenkonkurrenz. Jan Galts (Blersum) erzielte ebenfalls starke 1526 Meter, glänzte jedoch als neuer FKV - Meister durch Abwesenheit bei der Siegerehrung. Insgesamt sechs Titelverteidiger (von Elf) schafften das Kunststück, über Kreis-, Landes-, und Verbandsebene erneut die Goldmedaille zu erringen. Der kleine Fabian Wilts (Sandhorst / 1217 m) setzte sich in der männlichen Jugend D erneut durch. Klar und deutlich gewann Anke Klöpfer (Münkeboe/Moorhusen / Jugend C Holz / 1225 m) in ihrer noch jungen Karriere gar ihren dritten FKV-Titel in Folge. Mit einem ebenfalls deutlichen Vorsprung von 98 Meter gelang Christina Damken (Reitland / Jugend A Holz / 1293 Meter) die erfolgreiche Titelverteidigung vor Mitfavoritin Imke Hellmers (Giebelhorst). Peter Menken schaffte dies auch in Männer IV Holz. Er gewann mit fast 200 Meter Vorsprung auf Karl Wilberts (Neuwesteel / 1288 m). Die überglückliche Monika Taddigs (Middelsbur / 1181 m) feierte ihre Titelverteidigung mit der Gummikugel in Frauen III mit 117 Meter Vorsprung auf Christa Siemen (Spohle). Mit Manfred Tautz (Nenndorf / 1446 m) und Hinrich Goldenstein (Blomberg / 1278 m) konnte sich ein weiteres Esenser Erfolgsduo in Männer II Holz erneut in die Siegerliste eintragen. Während Tautz noch eine solide Leistung auf die Straße legte, blieben alle anderen Mitstreiter jedoch deutlich unter ihren Möglichkeiten. Mit einem gigantischen Schlusswurf von exakt 400 Meter schraubte Robert Blümel (Langendam/D`moor) die Siegerweite in Gummi mit 1622 Meter in andere Dimensionen. Er gewann FKV-Gold mit über zweihundert Meter Vorsprung. Noch einen Zacken drauf legte Anton Meyer (Sandhorst /Männer III Gummi), der sich nach einem Topstart und einem ebenfalls brillanten Schlusswurf von 363 Meter mit fast 300 Meter Vorsprung den FKV-Titel sicherte. Er gewann mit 1634 Meter vor Heye

Kruse (Sch.-Leegmoor / 1339 m). Bekannte Namen wie Arthur Schuhmacher (Etzel / Männer II, 1522 m), Gerd Schütte (Pfalzdorf / Männer III Gummi, 1443 m), Anna Kerl (Neuschoo / Frauen III Holz, 1067 m), Mariechen Brinschwitz / Plaggenburg / Frauen IV Holz, 1036 m) und Elfriede Smid (Westerende/Kirchloog / Frauen IV Gummi IV, 1082 m) gewannen die weiteren FKV - Titel in den Seniorenklassen. Allesamt standen sie nicht das erste Mal auf dem FKV - Siegerpodest.